


Das Geldwäschegesetz in der Bankpraxis

Möglichkeiten und Grenzen der Geldwäschebekämpfung

am 30. November 2010 in Frankfurt am Main



Themenschwerpunkte:

- Geldwäscherechtliche Anforderungen an Banken vor dem Hintergrund des Geldwäschebekämpfungsergänzungsgesetzes und der Hinweise des ZKA
- Rechtsänderungen im Nachgang zur FATF/IWF-Länderprüfung von Deutschland
- Die Bekämpfung von Finanzbetrug
- Risikoorientierte Aktualisierung der Kundendaten

Das Geldwäschegesetz in der Bankpraxis

Die Bekämpfung der Geldwäsche und die Verhinderung der Terrorismusfinanzierung haben sich in den letzten Jahren durch die neuen gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen dynamisch entwickelt.

Im Rahmen der traditionellen Geldwäsche-Tagung, die wieder in gewohnter Qualität in der Frankfurt School of Finance & Management stattfindet, bieten wir Ihnen ein vielfältiges und interessantes Themenspektrum im Umfeld der Geldwäsche-, Terrorismus- sowie Betrugsbekämpfung. Sie erhalten aus erster Hand einen aktuellen Überblick über neue Tendenzen bei der Bekämpfung der Geldwäsche.

In Fachvorträgen und einer anschließenden Podiumsdiskussion beleuchten die Referenten – Mitarbeiter von Aufsichtsbehörden, von Banken sowie des ZKA – die unterschiedlichen Aspekte des Themas. Diskutieren Sie mit den Referenten sowie im Kollegen-

kreis unter anderem über die Möglichkeiten und Grenzen der Geldwäschebekämpfung und nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre persönlichen Fragen und Wünsche direkt im Rahmen unserer Podiumsdiskussion vorzutragen oder vorab einzureichen.

Unter dem Motto „aus der Praxis – für die Praxis“ richtet sich diese Konferenz an:

- Fach- und Führungskräfte im Compliance- und Geldwäschebereich der Kreditinstitute
- Geldwäschebeauftragte und Vertreter aller sonstigen Verpflichteten
- Revisoren und Wirtschaftsprüfer
- Steuer- und Rechtsexperten mit dem Schwerpunkt Geldwäscheprävention

Wir freuen uns, Sie bei der Geldwäsche-Tagung zu begrüßen.



Christian de Lamboy

Leiter Center Governance & Audit
Frankfurt School of Finance & Management



Ulrich Martin

Leiter Marketing und Fachkonferenzen
Frankfurt School Verlag GmbH

Referenten

Silvia Frömbgen

Rechtsanwältin Silvia Frömbgen ist seit 1997 als Referentin in der Abteilung Recht des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes tätig und dort unter anderem zuständig für den Bereich Bekämpfung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung. Dabei ist sie sowohl mit der Gestaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen als auch mit der Praxis der Geldwäschebekämpfung täglich befasst und wirkt auf europäischer und nationaler Ebene in Arbeitskreisen zu diesem Themengebiet mit bzw. betreut diese. Der DSGV ist derzeit der federführende Verband im Zentralen Kreditausschuss.

Wolfgang Gabriel

Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Bonn. Geprüfter Finanz- und Anlageberater und bei LG und OLG Frankfurt zugelassener Rechtsanwalt. Seit 1984 bei der SEB AG in verschiedenen Filialen und Stabsabteilungen tätig, seit 1993 Geldwäschebeauftragter.

Hans-Martin Lang

Jurist; Stellvertretender Leiter der Gruppe Geldwäscheprävention und Leiter des Referats für Grundsatz-, Rechts- und Internationale Fragen bei der Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung in der BaFin in Bonn; Tätigkeiten im Bundesministerium der Finanzen; seit 2000 Mitglied der deutschen Delegation bei der sowie Prüfertätigkeit für die Financial Action Task Force on Money Laundering (FATF); Mitglied im Ausschuss der EU-Kommission für die Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

Matthias Schwaer

Certified Compliance Professional, Bankkaufmann, Studium der Wirtschaftswissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum (Abschluss: Diplom-Ökonom). Seit 2006 Geldwäschebeauftragter der National-Bank AG, Essen und seit 2007 stv. Compliance Officer. Mitglied im Arbeitskreis der Geldwäschebeauftragten des Bundesverbandes deutscher Banken (BdB). Unter anderem Erfahrungen in den Themengebieten Financial Sanctions & Embargos, Geldtransferverordnung sowie Fraud-Prävention.

Agenda

Ab 8.30 Uhr	Empfang und Ausgabe der Konferenzunterlagen
9.00–9.15 Uhr	Begrüßung/Einführung Christian de Lamboy, Frankfurt School of Finance & Management
9.15–10.15 Uhr	Rechtsänderungen im Nachgang zur FATF/IWF-Länderprüfung von Deutschland Hans Martin Lang, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
10.15–10.45 Uhr	Pause mit Kaffee und Tee
10.45–11.45 Uhr	ZKA-Auslegungs- und Anwendungshinweise zum GwBekErgG RAin Silvia Frömbgen, Referentin der Rechtsabteilung, Deutscher Sparkassen- und Giroverband
11.45–12.45 Uhr	Die Bekämpfung von Finanzbetrug: Prävention – Aufdeckung – Schadensbegrenzung RA Wolfgang Gabriel, Geldwäschebeauftragter und Leiter Financial Crime, SEB Bank AG
12.45–14.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
14.00–15.00 Uhr	Risikoorientierte Aktualisierung der Kundendaten Matthias Schwaer, CCP, Geldwäschebeauftragter & stv. Compliance-Officer, National-Bank AG
anschließend	Podiumsdiskussion Leitung: Christian de Lamboy, Frankfurt School of Finance & Management – RAin Silvia Frömbgen, Referentin der Rechtsabteilung, Deutscher Sparkassen- und Giroverband – RA Wolfgang Gabriel, Geldwäschebeauftragter und Leiter Financial Crime, SEB Bank AG – Hans-Martin Lang, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht – Matthias Schwaer, CCP, Geldwäschebeauftragter & stv. Compliance-Officer, National-Bank AG
ca. 16.30 Uhr	Ende der Veranstaltung und Empfang zum Ausklang

(Programmänderungen vorbehalten)

Themenübersicht:

Silvia Frömbgen

ZKA-Auslegungs- und Anwendungshinweise zum GwBekErgG

- Ausgangslage
- Aktuelle Änderungsvorschläge
- Hintergründe zu einzelnen Hinweisen
- Diskussion zur praxisorientierten Anwendung

Wolfgang Gabriel

Die Bekämpfung von Finanzbetrug: Prävention – Aufdeckung – Schadensbegrenzung

- Der regulatorische Rahmen
- Definition von Finanzbetrug
- Schutzzweck bzw. Schutzbereich
- Instrumentarium der Sicherungsmaßnahmen
- Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten
- Synergien mit der Geldwäschebekämpfung

Hans-Martin Lang

Rechtsänderungen im Nachgang zur FATF/IWF-Länderprüfung von Deutschland

- Ergebnisse/Bewertung der Länderprüfung
- Rechtsänderungen für den Finanzsektor
- Sonstiger Änderungsbedarf
- Aktuelle Fragen

Matthias Schwaer

Risikoorientierte Aktualisierung der Kundendaten

- Rechtliche Grundlagen
- Auslegungs- und Praxishinweise
- Gefährdungsanalyse als Grundlage
- Dynamische vs. statische Aktualisierung
- Schnittmengen mit anderen Aktualisierungspflichten
- Probleme und Hinweise für eine praktische Umsetzung

Hinweise zum Thema:

Zertifikatsstudiengang

„Certified Compliance Professional (CCP)“

Die Frankfurt School of Finance & Management hat in Zusammenarbeit mit den Unternehmen aller Sektoren, Wirtschaftsprüfern und den Aufsichtsbehörden einen Zertifikatsstudiengang entwickelt, der einen Standard für die Compliance-Ausbildung in Deutschland setzt. Er richtet sich an Mitarbeiter in Compliance-Abteilungen sowie Geldwäschebeauftragte oder auch Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfer mit den jeweiligen Schwerpunkten.

Details zu Kursinhalten sowie Terminen unter: www.frankfurt-school.de/ccp

Doris Wohlschlägl-Aschberger (Hg.):

Praxiswissen Geldwäsche

1. Auflage 2011

ca. 350 Seiten, gebunden, 59,90 EUR

ISBN 978-3-940913-18-0

Das Buch erscheint im ersten Quartal 2011

und kann bereits vorbestellt werden.



Anmeldung per Fax: 069/154008-657
oder online: www.frankfurt-school-verlag.de/gwg

Ja!

- Ich nehme an der Tagung „Das Geldwäschegesetz in der Bankpraxis“ am 30. November 2010 teil (495,- EUR zzgl. 19% MwSt).
- Ich nehme zum Vorzugspreis (395,- EUR zzgl. 19 % MwSt) an der Tagung teil und bin Student/Dozent bzw. Alumni-Vereinsmitglied der Frankfurt School of Finance & Management oder Teilnehmer/Absolvent des Certified Compliance Professional (CCP).
- Ich bestelle hiermit das Buch „Praxiswissen Geldwäsche“ beim Frankfurt School Verlag, 59,90 EUR, ISBN 978-3-940913-18-0.

Wir gewähren Ihnen Gruppenrabatt ab dem 3. Teilnehmer pro Unternehmen und Veranstaltung, fragen Sie bei Interesse bitte direkt an: Tel. 069/154008-687; info@frankfurt-school-verlag.de

Name, Vorname
Firmenname
Position, Abteilung
Straße/Postfach
PLZ/Ort
Telefon/Fax
E-Mail
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr direkt nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühr versteht sich zzgl. 19 % MwSt. Der Preis beinhaltet die Teilnahme an allen Vorträgen der Veranstaltung, Mittagessen, Kaffeepausen sowie die Tagungsunterlagen. Bis zum 12. November 2010 können Sie kostenlos stornieren. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr; selbstverständlich ist eine Vertretung für angemeldete Teilnehmer möglich. Wir weisen darauf hin, dass Name, ggf. Firmenbezeichnung und Ort aller Teilnehmer in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden, die den Tagungsunterlagen beigelegt wird. Programmänderungen vorbehalten.

Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management, Sonnemannstraße 9–11, 60314 Frankfurt am Main

Kontakt:

Frankfurt School Verlag GmbH, Telefon: 069/154008-680; E-Mail: info@frankfurt-school-verlag.de

(Eine Anfahrtbeschreibung finden Sie auf unserer Website www.frankfurt-school-verlag.de unter Kontakt)